

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1905

122 (3.5.1905) Drittes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 122. Drittes Blatt.

Mittwoch, den 3. Mai

1905.

Amtliche Bekanntmachungen.

Nr. 23850. II. Die Schweineseuche in Welschnheureuth betreffend.

In der Gemeinde Welschnheureuth ist die Schweineseuche wieder erloschen.
Die über das Gehöfte des Emil Meinzer verhängte Sperre wird aufgehoben.

Karlsruhe, den 28. April 1905.

Großh. Bezirksamt.
Föhrenbach.

Abrecht.

Bekanntmachung.

Nr. 23841. II. Maul- und Klauenseuche betreffend.

Das Großh. Bezirksamt **Seidelberg** gibt bekannt, daß in dem Stadtheil Handschuhshheim die Maul- und Klauenseuche **erloschen** ist.
Der für den Stadtheil Handschuhshheim und Neuenheim in Kraft gesetzte § 58 der Verordnung vom 19. Dezember 1895 „Die Abwehr und Unterdrückung von Viehseuchen betreffend“ wurde aufgehoben.

Karlsruhe, den 28. April 1905.

Großh. Bezirksamt.
Föhrenbach.

Abrecht.

Bekanntmachung.

In das Handelsregister A ist zu Band III eingetragen:

- D.3. 257 zur Firma **Modehaus Baden**, Inhaber **Matthias Hauser**, Karlsruhe: Nr. 2. Die Firma ist erloschen.
- D.3. 301 Nr. 1. Firma und Sitz: **Friedrich Moriz**, Karlsruhe-Mühlburg. Einzelkaufmann: **Friedrich Moriz**, Kolonialwarenhändler, Karlsruhe-Mühlburg.

Karlsruhe, den 1. Mai 1905.

Großh. Amtsgericht III.

Bekanntmachung.

In das Güterrechtsregister ist zu Band IV eingetragen:

- Seite 253: **Schnürer**, Karl Ludwig, Maurer, Eggenstein, und **Bertha** geb. **Rüppers**. Nr. 1. Durch Vertrag vom 18. April 1905 wurde die Errungenschaftsgemeinschaft vereinbart.
- Seite 254: **Langenbach**, Ernst, Zimmermann, Karlsruhe, und **Anna** geb. **Stöffer**. Nr. 1. Durch Vertrag vom 19. April 1905 wurde die Errungenschaftsgemeinschaft vereinbart und das im Vertrag verzeichnete Einbringen der Frau als Vorbehaltsgut derselben erklärt.
- Seite 255: **Ernst**, Martin, Zimmermann, Karlsruhe, und **Frieda** geb. **Lang**. Nr. 1. Durch Vertrag vom 15. März 1905 wurde die Errungenschaftsgemeinschaft vereinbart und das im Vertrag beschriebene Vermögen der Frau sowie das, was dieselbe von Todeswegen, durch Schenkung mit Rücksicht auf ein künftiges Erbrecht oder als Ausstattung erwirbt, als Vorbehaltsgut derselben erklärt.
- Seite 256: **Butterfaß**, Friedrich, Ingenieur, Karlsruhe, und **Elisabetha** geb. **Kühler**. Nr. 1. Durch Vertrag vom 12. April 1905 wurde die Errungenschaftsgemeinschaft vereinbart und das im Vertrag verzeichnete Vermögen der Frau sowie das, was dieselbe während der Ehe durch Erbschaft oder Vermächtnis erwirbt, als Vorbehaltsgut derselben erklärt.

Karlsruhe, den 1. Mai 1905.

Großh. Amtsgericht III.

Konkursverfahren.

Nr. 2750. IX. Das Konkursverfahren über das Vermögen des Schreinermeisters **Jakob Raffenberg** in Karlsruhe wurde nach Abnahme der Schlußrechnung und Abhaltung des Schlußtermins durch Gerichtsbeschluß vom 27. April 1905 aufgehoben.

Karlsruhe, den 29. April 1905.

Thun,

Gerichtsschreiber des Großherzoglichen Amtsgerichts.

Gustav-Adolf-Frauen- und Jungfrauen-Verein.

Eine größere Anzahl von Gewinnen ist nicht abgeholt worden. Es können dieselben **Mittwoch, den 3. Mai**, von 3-6 Uhr, im Konfirmandensaal **Stefanienstraße 22**, Hof, entgegengenommen werden. Was auch da nicht abgeholt wird, bleibt Eigentum des Vereins.

Fortsetzung der

Konkurs-Waren-Versteigerung.

Damen-Konfektion.

Mittwoch, den 3. Mai, vormittags 9 Uhr und nachmittags 2 Uhr beginnend, werden im Laden **Kaiser- und Lammstraße-Ecke** die aus der Konkursmasse **E. Cohen** verbliebenen Restbestände gegen Barzahlung versteigert.

B. Kofmann, Auktionator.

Fahrnis-Versteigerung.

Mittwoch, den 3. Mai, nachmittags 2 Uhr, werden im **Auktionslokal Herrenstraße 16** öffentlich gegen Bar versteigert:

1 Wirtschaftsbuffet, 1 Kommode, 2 Stehpulte,

1 Sekretär, 1 Schreibtisch mit Kolladen, 1 Schreibtisch (verstellbar), 1 Schreibtisch (Diplomat), 2 ant. Kommoden, 1 Schreibbureau (ant.), 1 Konsole, 1 Chaise-longue, 1 Divan, 1 Kanapee und 2 Fauteuils, 1 Fauteuil, 1 Stollwerk-Automat, Fahnenstangen, versch. Polsterbänke, 1 Damentoilette (hell), 1 Waschkommode, 1 Nachttisch, 4 kompl. Betten, 1 Kinderbett (kompl.), Feder-

betten, 1 Regulator, 1 Partie Stühle, Bilder, Spiegel, 1 H. Schränkchen, 1 Partie Hutständer, 1 Küchenschrank, 1 Kleintisch, 1 Herd, 1 Waschmaschine, 1 Waschwanne, 1 Verlon, Gartenmöbel (Holz), 1 Zimmerbüsche-Apparat, 3 Kinderstühle, versch. Geschirr u. sonst noch Vieles, wozu Liebhaber höfl. einladet

Josef Fischmann jr.,

Auktionator,

Herrenstraße 16. Telephon 1916.

Wohnungen zu vermieten.

*4.1. **Georg-Friedrichstraße 17** ist im 4. Stock eine schöne Wohnung von 3 Zimmern und Zugehör auf 1. Juli zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

* **Goethestraße 13** ist eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche und Zugehör auf 1. Juni zu vermieten. Näheres **Amalienstraße 28**, 3. Stock.

3.1. **Kaiserstraße 138**, zwei Treppen hoch, ist eine schöne Wohnung von 6 Zimmern mit Balkon, Küche samt Zugehör auf 1. Juli oder früher zu vermieten. Näheres daselbst.

— **Kriegstraße 145** haben wir eine schöne, freundliche Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern nebst allem Zubehör, auf 1. Juli d. Js. zu vermieten. Näheres **Eisenlohrstraße 19** und **Kriegstraße 162** im Laden.

Karlsruher Terraingesellschaft.

*2.1. **Karl-Wilhelmstraße 28**, vis-à-vis dem Groß. Jasanengarten, ist im 2. Stock eine schöne Balkonwohnung von 3 Zimmern nebst Zugehör auf 1. Juli oder 1. August zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock links.

* **Luisenstraße 73** sind Wohnungen von 2 bis 3 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde, sowie eine Mansardenwohnung auf 1. Juli zu vermieten. Näheres parterre links.

*3.1. **Waldstraße 65** (Ludwigsplatz) ist im 3. Stock eine Wohnung von 3 großen Zimmern, Alkov, Küche, Mansarde und Keller auf 1. Juli zu vermieten. Näheres im 3. Stock oder im Bäderladen daselbst.

* **Westendstraße**, am Kaiserplatz, ist der 2. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Balkon, Bad, Küche, Fremdenzimmer u., auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres Victoriastraße 23, 3. Stock.

* **Wielandstraße 24** ist im Seitenbau eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Keller auf sofort oder später zu vermieten. Preis 260 M. Näheres im Laden.

* Eine Wohnung von 3 Zimmern mit Zugehör ist auf 1. Juli zu vermieten: Durlacher Allee 8. Näheres im 2. Stock.

* In freier Lage, **Rüppurrerstraße 60**, ist eine schöne Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde an eine ruhige Familie auf 1. Juli zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock.

Im schönsten Teil der Gartenstraße ist eine herrschaftliche Wohnung im 2. Stock, ohne Vis-à-vis, bestehend in 5 Zimmern, Bad, Küche, Speisekammer, Veranda, schönen Kellern und 2 Mansarden, auf 1. Juli zu vermieten. Näheres Gartenstraße 27 im 1. Stock. 2.1.

Zwei und drei Zimmerwohnungen.

* Eine schöne 3 Zimmerwohnung, neu hergerichtet, mit Veranda und Zugehör ist auf 1. Juli billig zu vermieten. Näheres Brauerstraße 1, 4. Stock rechts. Ebenfalls ist eine neu hergerichtete Mansardenwohnung von 2 Zimmern u., Kochgas und Glasabfluß sogleich oder später zu vermieten.

3 Zimmerwohnung

in schöner freier Lage, in nächster Nähe der Haltestelle Kriegstraße der Straßenbahn, Gartenanteil, der neuzeit entsprechend, auf sogleich zu vermieten. Zu erfragen Welschstraße 23 im 3. Stock. 3.1.

Herrschaftswohnungen.

— **Dübschstraße 34** sind der 1., 2. und 3. Stock mit je 5 Zimmern und reichlichem Zubehör sofort zu vermieten. Näheres Kaiser-Allee 40, 2. Stock, oder im Hause selbst von 4—6 Uhr.

Klauprechtstraße 39

sind im 2. Stock eine 4 Zimmerwohnung und im 4. Stock eine 3 Zimmerwohnung, beide mit Bad und Speisekammer per sofort oder später zu vermieten. Näheres nebenan Bärklinstr. 2 im Bureau.

In der Schwänenstraße

ist im Seitenbau eine schöne Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 1. Juni zu vermieten. Näh. Bähringerstraße 26, 2. Stock.

Wohnung,

2 Zimmer und Küche, auf 1. Juli zu vermieten: Dirschstraße 34.

Eine Wohnung

im Seitenbau, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Keller, ist sogleich zu vermieten. Zu erfragen Marienstraße 13, 2. Stock.

Bismarckstraße 29,

3. Stock, 7—8 Zimmer, Veranda, Badekabinett, Wasserfloß innerhalb usw. preiswert zu vermieten. Näheres Gartenwohnung daselbst.

Herrschaftswohnung.

— **Eisenlohrstraße 37** ist eine 5 Zimmerwohnung mit Balkon, großer Veranda, eingerichtetes Bad, elektrisches und Gaslicht nebst reichlichem Zubehör auf 1. Juli oder später zu vermieten. Näheres daselbst im 1. Stock.

Laden zu vermieten.

— Ein Laden für Spezerei, Flaschenbier und Wurstwaren, ist nebst Wohnung auf 1. Juli 1905 zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Laden mit Wohnung und Werkstätte zu vermieten.

4.1. **Erbsprinzenstraße 21**, in bester Geschäftslage, ist der Laden mit 2 Schaufenstern und 3 Zimmern, Alkoven, Küche und dem üblichen Zubehör auf 1. Juli zu vermieten. Das ganze ist mit Gas- und Wasserleitung, sowie mit Elektrizitätsanschluß versehen. Näheres Erbsprinzenstraße 21, 3. Stock.

Laden

mit Wohnung ist **Gerwigstraße 12** billig zu vermieten. Zu erfragen Kronenstraße 33. 3.1.

Werkstätte,

hell und geräumig, sofort oder später billig zu vermieten: Werberplatz 41 im Laden. 3.1.

Vorzüglicher Weinfeller

im Zentrum der Stadt, event. auch mit Magazin per 1. Juli preiswert zu vermieten: Bähringerstraße 71. 3.1.

Wohnungs-Gesuche.

*2.1. Zwei Etagen à 5—6 Zimmer oder ein **Einfamilienhaus** von 10—11 Zimmern innerhalb der Stadt zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 3622 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Eine größere **Parterre** oder **2. Stock-Wohnung** mit Waschküche oder sonst geeignetem Raum dazu, für ein Geschäft passend, wird auf Juli oder August zu mieten gesucht. Gefl. Offerten bittet man unter Nr. 3638 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Wohnung

von 3—4 Zimmern und hellem mittelgroßen **Arbeitsraum** per 1. Juli zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 3626 an das Kontor des Tagbl. erbeten.

Zimmer zu vermieten.

* Ein schönes, freundlich möbliertes **Zimmer** ist sogleich oder auf 15. ds. Mts. an einen Herrn oder ein Fräulein zu vermieten. Näheres Waldstraße 89, Hinterhaus I.

* **Amalienstraße 6**, in angenehmer Lage, ist im 2. Stock des Seitenbaues ein freundliches, unmöbliertes Zimmer auf sogleich oder später zu vermieten. Näheres parterre.

Ein schönes, gut möbliertes **Zimmer**, in einem Garten gehend und ungeniert, ist an einen Herrn oder ein Fräulein billig zu vermieten. Ebenfalls ist ein unmöbliertes Mansardenzimmer billig zu vermieten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

* **Karlstraße 76** ist im Hinterhaus, 2. Stock, ein **gut möbliertes Zimmer** sofort zu vermieten.

Zimmer.

* **Kaiserstraße 33**, 3 Treppen, ist ein **großes, gut möbliertes Zimmer** an 1 oder 2 **junge Leute** oder **Fräulein** sofort billig zu vermieten.

Kaiserstraße 205,

nächst der Post, ist 3 Treppen hoch ein großes, sehr freundliches und gut möbliertes Zimmer auf 15. Mai preiswert zu vermieten. Lüre links.

Gut möbliertes Zimmer

in schöner freier Lage zu vermieten: Kapellenstraße 46, 4. Stock. *2.1.

*3.1. **Lessingstraße 12**

ist ein schönes, großes und helles Zimmer sofort oder auf 15. d. M. zu vermieten.

* **Bähringerstraße 35** ist im 2. Stock ein schön möbliertes Zimmer für sofort zu vermieten.

Schützenstraße 48 ist ein einfach möbliertes Parterrezimmer zu vermieten. Näheres im Laden.

Zwei einfache Schlafstellen sind mit Kost an junge, ordentliche Arbeiter zu vermieten: Kronenstraße 34, eine Treppe.

Zimmer-Gesuche.

*2.1. Ein Herr sucht zwei möblierte Zimmer, höchstens eine Treppe, zwischen Marktplatz und Westendstraße. Offerten unter **Z. 500** hauptpostlagernd **Baden-Baden** erbeten.

* Einfach möbliertes Zimmer mit voller Pension von anständigem Fräulein sofort zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 3629 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Für einen älteren Beamten werden auf 1. Juni oder später 2 fein möblierte Zimmer in Mitte der Stadt zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe wolle man unter Nr. 3625 im Kontor des Tagblattes abgeben.

* Auf II. Hypothek sind **7000 bis 8000 Mark** auszuleihen. Gesuche nimmt unter Nr. 3619 das Kontor des Tagblattes entgegen.

4000—6000 Mark sind auf 2. Hypothek auszuleihen. Offerten unter Nr. 3616 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *

20000—21000 Mark hat Privatmann für sogleich oder 1. Juli zu 4 1/4 % auf II. Hypothek auszuleihen. Offerten unter Nr. 3623 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *

10000 bis 12000 M. gesucht

zu 5 % als II. Hypothek auf ein rentables Haus in der Weststadt. I. Hypothek 36000 M. Gefl. Offerten von Kapitalisten unter Nr. 3630 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Nach **Rastatt** werden **18000 Mark** auf erste Hypothek bis 70 % der Schätzung zu 4 1/4—4 1/2 % Zins gesucht. Offerten von Kapitalisten unter Nr. 3628 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Hypothek-Gesuch.

* Auf gute II. Hypothek werden **12000 M.** zu 4 1/2—4 3/4 % bei guter Sicherheit gesucht. Vermittler verboten. Offerten unter Nr. 3621 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

II. Hypothek gesucht.

* 1500 bis 2000 M. zu 5 bis 5 1/2 % auf ein neues Geschäftshaus in nächster Nähe von Karlsruhe gesucht. I. Hypothek 7000 M. Schätzung 12000 M. Feuerversicherungsanschlag 10000 M. Mietertragnis 500 M. Gefl. Offerten unter Nr. 3631 an das Kontor des Tagblattes erbeten. Eventuell prima Bürgschaft.

Dienst-Anträge.

* Wegen Erkrankung des Mädchens wird auf sofort oder 15. Mai ein braves, fleißiges Mädchen gesucht, das kochen kann und die Hausarbeit übernimmt: Kriegstraße 75 III.

*2.1. Auf 1. Juni wird ein ordentliches Mädchen zu einem Kinde, welches auch Zimmerarbeit besorgt, gesucht. Zu erfragen bei Frau **Safner**, Hebelstraße 23.

* Ein einfaches junges Mädchen, welches nähen kann, findet gut bezahlte Beschäftigung: Akademiestraße 28, 4. Stock.

* Ein tüchtiges Mädchen, welches etwas kochen kann und häusliche Arbeiten verrichtet, sofort nach **Gerrenalb** gesucht. Zu erfragen **Rammstraße 10**, 3. Stock.

* Junges, williges Mädchen in kleinen Haushalt (2 Personen) sofort oder auf 15. ds. Mts. gesucht. Näheres **Waldstraße 33** im 3. Stock.

* Wegen Verheiratung des jetzigen Mädchens wird auf 15. Mai oder spätestens 1. Juni ein braves, fleißiges Mädchen, gewandt in allen häuslichen Arbeiten, zu nur erwachsenen Personen bei gutem Lohn gesucht; Kochen wird nicht verlangt. Näheres Friedenstraße 3 a I.

Kleidermacherin gesucht.

Eine tüchtige Arbeiterin kann sofort eintreten: Karl-Friedrichstraße 21, Eingang Markgrafenstraße rechts.

Tüchtige, gewandte Kleidermacherin

für sofort ins Haus gesucht: Erbprinzenstraße 11.

Tüchtige Rock- und Tailleurarbeiterinnen

finden sofort dauernde Beschäftigung bei hoher Löhnung bei

G. Jacoby, Hoflief., Baden-Baden.

Köchin-Gesuch.

3.1. Auf 1. Juni tüchtige Köchin, welche Hausarbeit übernimmt, gesucht. Nur solche mit guten Zeugnissen wollen sich melden: Herrenstraße 50 b, 3. Stock.

Köchin-Gesuch.

2.1. Kinderlose Familie sucht per sofort anständiges Mädchen, das gut kochen und sämtlichen Hausarbeiten vorstehen kann. Zu erfragen Amalienstraße 26, 3. Stock.

Köchin,

welche den Haushalt selbstständig leitet, in ein feines Haus nach **Baden-Baden** gesucht. Näheres durch **Urban Schmidt, Haupt-Zentralbureau, Hirschstraße 28.**

Köchin.

4.1. Gesucht auf 1. Juni a. o. ein einfaches, solides Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann und gute Empfehlungen besitzt. Näheres Kaiserstraße 150 im Laden rechts.

Köchin gesucht,

welche selbstständig in der gut bürgerlichen Küche ist, bei hohem Lohn: Kaiserstraße 109, 2 Treppen.

Zimmermädchen

per sofort gesucht. Zeugnisse einreichen. **Hotel Germania, Karlsruhe.**

Mädchen-Gesuch.

2.1. Ein tüchtiges, braves Mädchen, das gut bürgerlich kochen kann und die übrigen Arbeiten besorgt, findet bei kleiner Familie sofort Stelle: Kaiserstraße 134.

Ein Mädchen,

das sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, wird gegen hohen Lohn auf 1. Juni gesucht. Näheres Bahringersstraße 57, 1 Treppe.

Mädchen-Gesuch.

4.1. Ein Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann und die übrigen Hausarbeiten gerne verrichtet, findet sofort angenehme Stellung. Alles Nähere Kriegstraße 102 im 1. Stock.

Gesucht

wird ein fleißiges Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und die Hausarbeiten besorgt, auf sofort oder 15. Mai. Näheres Rudolfsstraße 14, parterre.

Zimmermädchen.

* Ein braves, fleißiges Zimmermädchen, welches auch servieren kann, wird sofort oder später gesucht. Näheres Gerwigstraße 47, „Zum Hasen“.

Gesucht

wird auf sofort ein tüchtiges Mädchen, das kochen kann und die Hausarbeiten mitbesorgt. Näheres Herrenstraße 17, 1. Stock rechts.

Ein ordentliches Mädchen

wird sogleich für die häuslichen Arbeiten gesucht: Kronenstraße 52.

Mädchen-Gesuch.

* Ein ordentliches Mädchen sofort gesucht: Gottesauerstraße 33 a im 1. Stock.

Nach Ettlingen

wird ein solides, einfaches Mädchen in gute Stelle alsbald gesucht. **Villa Berger, Rheinstraße 30.** Reisevergütung in jedem Fall.

Gewandtes Fräulein

auf einige Stunden vormittags zu ärztlicher Assistenz (Lichtbehandlung) gesucht. Näheres Hirschstraße 32 II.

3.1. Ein jüngeres Buffetfräulein

(Anfängerin) gesucht. Offerten unter Nr. 3620 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

K. Tüchtige Kellnerinnen

für hier und auswärts, Haus- und Küchenmädchen sofort gesucht durch **Frau Zymowski, geb. Kühnenthal, Bahringersstraße 72.**

*** Werderstraße 40 wird eine Kellnerin**

auf sofort gesucht. Zu erfragen parterre.

I. Tagsschneider,

welcher perfekter Rockarbeiter sein muß, und tüchtiger Westenmacher sofort gesucht. **Fr. Händler Nachf.**

Schneider-Gesuch.

Zwei Arbeiter, einer, welcher etwas Militärarbeit machen kann, und ein jüngerer für dauernde Arbeit gesucht bei **Peter Weber, Georg-Friedrichstraße 8.**

W. 2.1. Jungen, selbständigen Koch

(gelernter Konditor) sucht sofort **F. Wolfarth's Bureau, Adlerstraße 39.**

Schuhmacher-Gesuch.

*2.1. Ein jüngerer Arbeiter, der Lust hat, sich in feinerer Damenarbeit auszubilden, findet sofort Beschäftigung: Herrenstraße 54, Seitenbau.

T. Jüngere Kaffee-Kellner, jüngere Hausburschen,

2 bessere Kellnerinnen finden gute Stellen durch **K. Tröster's Bureau, Kreuzstraße 17.**

Suche für meine mechanische Werkstätte zum möglichst baldigen Eintritt einen

Lehrling

aus achtbarer Familie. Schriftliche Offerten an **Hermann Luke, Automobile, Amalienstraße 63.**

2.1. Zwei junge Leute,

welche das Schlosserhandwerk erlernen wollen, können gegen wöchentliche Bezahlung aufgenommen werden: Hirschstraße 42, Kassenschrankbau und Schlosserei.

Hausbursche

zum sofortigen Eintritt gesucht. Näheres Erbprinzenstraße 1 im Laden.

Ein tüchtiger Fuhrknecht

kann sofort eintreten: Degenfeldstraße 13 I.

Ein zuverlässiger

Kutscher

findet sofort Stelle: Schillerstraße 18.

Zwei stadtkundige, ledige

Kutscher

sucht per sofort

B. Finkelstein, Rintheimerstraße 10.

Solider, fleißiger

Hausbursche

gesucht.

Drogerie Gunz, Karlstraße 98.

Ein jüngerer

Hausbursche

kann sofort eintreten.

Goldene Krone, Amalienstraße 16.

Ein jüngerer Hausbursche

für sofort gesucht.

Gasthaus zur Reichspost, Adlerstraße 31.

Ein schulpflichtiger Knabe

sucht in seiner freien Zeit passende Beschäftigung. Näheres Erbprinzenstraße 28, 5. Stock rechts.

Dienst-Gesuche.

* Fleißiges, tüchtiges Mädchen mit gutem Zeugnis, welches etwas kochen kann, sucht sofort Stelle. Zu erfragen Gottesauerstraße 9, parterre.

* Ein älteres Mädchen sucht Aushilfsstelle im Servieren oder zur Mithilfe in einer Wirtschaftsküche. Zu erfragen Marienstraße 12, Hinterhaus, 4. Stock.

Ein Mädchen

sucht Stelle als **Zimmer- oder Kindermädchen.** Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Fräulein,

welches schon im Buffet, sowie im Laden tätig war, wünscht ähnlichen Posten. Offerten unter Nr. 3618 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

***2.1. Bautechniker,**

in Bureau und Praxis gut eingeführt, sucht gegen geringe Bezahlung bei sofortigem Eintritt über Sommer Stellung bei Architekt oder Baugeschäft, wenn vorerst nur aushilfsweise. Gesl. Offerten unter Nr. 3637 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Als Bureaudiener

oder Einkassierer wird Stelle gesucht. Kautions kann gestellt werden. Offerten unter Nr. 3634 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *2.1.

Kochlehrstelle.

2.1. Für einen ordentlichen Jungen wird per 15. Mai oder 1. Juni Lehrstelle gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Beschäftigungs-Gesuche.

* Ein anständiges, schulentlassenes Mädchen sucht für tagsüber leichte Beschäftigung, am liebsten zu einem Kinde. Zu erfragen Kapellenstraße 16, 3. Stock.

*2.1. Eine sehr arme, fleißige Frau sucht Wäsche zum Waschen auf der Bleiche anzunehmen. Dieselbe wird schonend behandelt und pünktlich besorgt. Näheres bei **Frau Rosenfelder, Ruppurrerstraße 98** oder **Gottesauerstraße 5 (Wirtschaft).**

*2.1. **Kleider-Reparatur-Geschäft** von **Jos. Glumm, Kleidermacher, 6 Rheinstraße, Mühlburg, Rheinstraße 6.** Auf 2 Pfg.-Postkarte wird die Arbeit abgeholt und zurückgebracht.

Verloren

wurde Sonntag oder Montag ein **Brillant-Ohring**. Der ehrliche Finder wird gebeten, denselben gegen gute Belohnung Herrenstraße 22 im Laden abzugeben.

Gefunden

wurde im Hardtwald ein gut erhaltener **Damenregenschirm**. Abzuholen Amalienstraße 71, 3. Stock.

Fahrrad gefunden.

* Ein Fahrrad ist auf dem Sonntagplatz gefunden worden. Abzuholen gegen Vergütung Hirschstraße 96 im 4. Stock links.

Hund verlaufen.

* 2.1. Ein 8 Wochen alter **Vogel**, coupiert, mit weißem Hals, auf der Stirn ein schwarzer Fleck in Eisform, hat sich verlaufen. Vor Ankauf wird gewarnt. Abzugeben Durlacherstraße 47 im 2. Stock.

Hausverkauf.

* In einem ca. 3000 Einwohner zählenden Orte bei Karlsruhe (Bahnhof) ist ein neues Haus mit 6 Zimmern, Stallung, Scheuer, Garten, für **Messgerei, Bäckerei oder Milchhandlung**

vorzüglich geeignet, unter ganz günstigen Bedingungen für 6200 Mk. direkt vom Erbauer zu verkaufen. Gefl. Offerten unter Nr. 3633 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Für Konditoren.

4.1. In prima Lage ist ein neu erbautes Haus mit Laden und Werkstat, sehr gut rentabel und für Konditorei insofern sehr geeignet, da im ganzen Stadtviertel keine solche besteht, aus erster Hand preiswert zu verkaufen. Einem jungen, strebsamen Geschäftsmann wäre Gelegenheit geboten, sich eine sichere Existenz zu schaffen. Offerten bittet man unter Nr. 3612 im Kontor des Tagblattes abgeben zu wollen.

Bauplatz zu verkaufen

per qm 32 Mark in guter Lage. Gefl. Offerten unter Nr. 3632 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Verkaufs-Anzeigen.

* Eine Petroleum-Hängelampe, 1 Petroleum-Kochapparat, 1 Fahrradgestell und 1 Zantenil mit Einrichtung sind zu verkaufen: Hirschstraße 12, 2. Stock links.

* Ein kompl. franzöf. Bett, 1 Nachttisch, 1 Schifftische, 1 Kameltaschenschemel und 2 Zantenils, 1 Salontisch, 1 Weißzeugschrankchen, 1 Chaise-longue und Rohrühle sind billig zu verkaufen: Ludwig-Wilhelmstraße 2, 2. Stock rechts.

Billiges Angebot.

Neue polierte Schifftische Mk. 36.—, neue matt und blank polierte Vertikos mit Spiegel Mk. 45.—, Waschkommode mit Marmorplatte Mk. 50.—, 2 franzöf. Bettladen mit Muschelaufsatz, 2 Röhre, 2 bessere Matratzen, 2 Polster Mk. 140.— zu verkaufen.

Waldstraße 22, parterre.

— Ein circa 2 1/2 Meter hoher und etwa 80 cm breiter

Spiegel mit Konsole, ganz aus geschliffenem Kristall bestehend, ist zu verkaufen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Kassenschrant-Verkauf.

3.1. Ein mittelgroßer, feuerfester Kassenschrant billigst zu verkaufen.

J. Marum, Gartenstraße 6.

Ein schönes Piano,

kreuzsaitig, mit schönem Ton und eine 1/4 und 3/4 Violine sind sehr billig zu verkaufen: Markgrafenstraße 36, Hinterhaus, 2. Stock.

Eleg. eiserne Kinderbettstelle 12 Mk.,

großer Spiegel mit geschliff. Glas 8 Mk., schöner, eis. Blumentisch 12 Mk., eleg. Schaukelstuhl 20 Mk., großer, schöner Bodenteppich 14 Mk., sämtl. Gegenstände ganz neu, zu verkaufen: Douglasstr. 30, part.

Ein eiserner Blumentisch

mit Springbrunnen ist billig zu verkaufen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Gasherd-Verkauf.

* 2.1. Ein Gasherd, 4 flammig, 2 Backöfen, sehr schön, ist sehr billig abzugeben: Adlerstraße 28, Herd- und Ofenlager.

Ein gut erhaltener Schlofferherd

mit Messingstange ist billig zu verkaufen: Akademiestraße 23, Seitenbau, 3. Stock rechts.

Gebrauchte Herde

jeder Größe, so gut wie neu, darunter schöne Schlofferherde, verkauft unter Garantie billigst: **A. Kirchmayer**, Herd-Reparaturgeschäft, Schützenstr. 44. Reparieren, Reinigen und Ausmauern billigst.

Badeeinrichtung-Verkauf.

* 2.1. Ein Badeofen für Kohlenfeuerung, Batterie am Ofen, mit sehr guter Wanne und 2 große Badewannen sind zu verkaufen: Adlerstraße 28, Herd- und Ofenlager.

Billig! Sparföcherde! Billig!

selbstverfertigte, neuester Konstruktion, großartig im Brand, sicher im Baden, fein in der Ausführung, für jedes Kamin und Stockwerk passend. — Diese vorzüglichen Herde sind nur zu haben bei

A. Milles, Schlosserei u. Herdgeschäft, Ludwig-Wilhelmstr. 11 und Gerwigstr. 29.

NB. Zwei gebrauchte **Rastatter Herde**, fast neu welche in Tausch genommen, gebe ganz billig ab. *6.1.

Kessel-Verkauf.

* 2.1. Ein transportabler Emailkessel billig abzugeben: Adlerstraße 28, Herd- und Ofenlager.

Installationswerkzeug

ist billig zu verkaufen. Näheres bei **Ch. Wälde**, um „Großen Kurfürsten“, Sofienstraße. 2.1.

Ein kleiner vierräderiger

Britischenwagen

zu verkaufen: Markgrafenstraße 4 im 4. Stock, bei **W. Lienhard**.

Fahnenstangen

sind billig zu haben: Blumenstraße 7, parterre.

Einige Bentner gute

Gebirgskartoffeln

zu verkaufen: Luisenstraße 32 im Laden.

Ein großer, beinahe noch neuer

Vogelkäfig,

geeignet für Vogelzüchter, ist zu verkaufen: Gartenstraße 26.

Achtung!

Selbstgepömmenes, garantiert reines

Rosshaar

ist billig zu verkaufen. Zu erfragen Walbhornstraße 58, 4. Stock rechts.

Steinstraße 5

ist eine gut erhaltene eiserne **Einfahrtsbrücke** billig zu verkaufen.

Geeignete Artikel

zum Verkauf durch Zeitungsreklame gesucht. Gefl. Offerten unter **E. 1409** an **Daafenstein & Vogler, A.-G., Karlsruhe**.

Welch edle Dame oder Herr

würde für einen Kranken eine gebrauchte **Badewanne** abgeben gegen mäßige Vergütung? Offerten unter Nr. 3635 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Wegen Trauerfalls

ist ein **Sperrefuß, I. Abteilung**, im **Abonnement A**, auf 4 Wochen sofort abzugeben. **Adressen bittet man unter Nr. 3636** im Kontor des Tagblattes zu hinterlegen.

Tennisplatz

für 2 Nachmittage wöchentlich gesucht. Offerten mit Angabe der Lage und des Preises unter Nr. 3615 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

XXXXXXXXXXXXXXXXXXXX
* Kinderloses Ehepaar sucht ein nicht unter 1/2 Jahre altes **Kind** von nur besserer Herkunft in liebevoller Pflege zu nehmen. Offerten unter Nr. 3627 an das Kontor des Tagblattes erbeten.
XXXXXXXXXXXXXXXXXXXX

Getrocknete Schnittbohnen

so lange Vorrat,
per Pfund **M. 1.80**,
1/4 Pfund gleich 5 Portionen
nur **45 Pf.**
(mit 5 % Rabatt)
empfiehlt

Bernhard Kranz,

Werderplatz 37, Waldstraße 40 o,
3.1. 36 Kaiserstraße 36.

Ja echten
Emmenthaler
Edamer
Gouda-
Reuchener Rahm-
Münster Rahm-
Roquefort-
Fromage de Brie
deutsch. u. franzöf. **Camembert**
Gervais-
Parmesan-
Kräuter-
Dessert- und Frühstücks-
täglich frische **Tafelbutter**
empfiehlt

Jean Kissel,

A. L. Beck's Nachf.,
Kaiserstraße 150. Telephon 335.

Heirats-Gesuch.

* Junger Mann, 30 Jahre alt, alleinstehend, evang., Handwerker, eigenes Geschäft, mit nett eingerichteten Haushalt, wünscht baldige **Heirat** und hätte älteres Mädchen Gelegenheit, ohne weiteren Anspruch, braves Heim zu gründen. Offerten wollen mit Adresse unter Nr. 3617 im Kontor des Tagblattes abgegeben werden.

Ziehung garantiert
23., 24. und 25. Mai 1905

Ulmer Münster

Losse à 3 M. Porto u. Liste
30 Pf. extra.
7770 Geldgewinne
zahlbar ohne Abzug mit Mark

350000

Hauptgewinne: Mark

1 à	75,000
1 à	40,000
1 à	25,000
1 à	10,000
2 à	5000 = 10000
4 à	2500 = 10000
20 à	1000 = 20000
40 à	500 = 20000
100 à	200 = 20000
200 à	100 = 20000
400 à	50 = 20000
1000 à	20 = 20000
6000 à	10 = 60000

Ulmer Lose zu haben bei der
General-Agentur **Eberh. Fetzer**
Stuttgart, Kanzleistraße 20,
sowie bei den durch Plakate kennt-
lichen Verkaufsstellen.

In Karlsruhe zu haben bei Carl 681z, Lotteriebänk, E. Wegmann, Chr.
Wieder, Ludwig Michel, L. Heppes; in Ettlingen: K. Dillger, Cig.-Geschäft,
F. Lichtenfels.

BU-

reau-Joppen

von 170 Pfg. an
empfehl

N. Breitbarth,
Kaiser- und Herrenstr.-Ecke.

Färberei Brinz.

Prompte Bedienung. — Tadellose Ausführung.
Mäßige Preise.

Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Mittwoch, den 3. Mai 1905.

53. Abonnements-Vorstellung der Abteil. A
(rote Abonnementskarten).

Der Ring des Nibelungen.

Ein Bühnenfestspiel von Richard Wagner.

Zweiter Tag.

Siegfried.

In drei Aufzügen.

Musikalische Leitung: Michael Balling.
Szenische Leitung: Mathias Schön.

Personen:

Siegfried	Fritz Rémond.
Mime	Hans Buffard.
Der Wanderer	Max Büttner.
Alberich	Paul v. Bongardt.
Hafner	Hans Keller.
Erda	Rosa Ethofer.
Brunnhilde	Zdenka Fraßbender.
Stimme des Waldvogels	Luise Angerer.

Nach jedem Aufzuge findet eine längere Pause statt.

Die Dichtung ist an der Vorverkaufsstelle,
sowie an der Tages- und Abendkasse zu haben.

Anfang: **6 Uhr.** Ende: gegen $\frac{1}{2}$ 11 Uhr.
Kasse-Eröffnung: $\frac{1}{2}$ 6 Uhr.

Der freie Eintritt ist für heute aufgehoben.

Preise der Plätze: Balkon: I. Abt. M. 6.—,
Sperritz: I. Abt. M. 4.50 usw.

Großherzogliches Hoftheater.

Mittwoch, den 3. Mai. 53. Abonnements-
Vorstellung der Abteilung **A** (rote Abonne-
mentskarten). **Der Ring des Nibelungen.**
Ein Bühnenfestspiel von Richard Wagner.
Zweiter Tag: **Siegfried.** In 3 Aufzügen.
Anfang **6 Uhr.** Ende gegen $\frac{1}{2}$ 11 Uhr.

Spielplanänderung

auf Allerhöchsten Befehl:

Freitag, den 5. Mai. Statt 24. Vorstellung
außer Abonnement **53.** Abonnement-Vorstellung
der Abteilung **C** (graue Abonnementskarten).
Götterdämmerung in 1 Vorspiel und
3 Aufzügen von Richard Wagner. Anfang
6 Uhr. Ende gegen 11 Uhr.

Die Eintrittskarten haben den Aufdruck Sonntag,
den 7. Mai 1905.

Samstag, den 6. Mai. Statt 53. B.
24. Vorstellung außer Abonnement. In voll-
ständig neuer dekorativer Ausstattung. Neu
einstudiert: **Wilhelm Tell.** Schauspiel in
5 Akten von Schiller. Anfang $\frac{1}{2}$ 7 Uhr.
Ende 10 Uhr.

Die Eintrittskarten führen als Datumaufdruck
5. 5. 05.

Sonntag, den 7. Mai. Statt 53. C.
53. Abonnements-Vorstellung der Abteilung **B**
(gelbe Abonnementskarten) **Der Wasser-
träger.** Oper in 3 Akten von Cherubini.
Auf den Eintrittskarten befindet sich das Datum
Samstag, den 6. Mai 1905.

Theater in Baden.

Mittwoch, den 3. Mai. 31. Abonnements-
Vorstellung. Zum erstenmal: **Ohne Liebe.**
Luftspiel in 1 Akt von Marie von Ebner-Eschen-
bach. — Zum erstenmal: **Der Bär.** Gro-
teske in 1 Akt von Anton Tschekow. — Zum
erstenmal: **Der gemütliche Kommissär.**
Lebensbild in 1 Akt von George Courteline,
übersetzt von Siegfried Trebitsch. Anfang
7 Uhr. Ende 9 Uhr.

Hoftheater. Im Hinblick auf den bevorstehenden
Besuch Seiner Majestät des Kaisers soll gemäß Aller-
höchsten Befehl am Samstag „Wilhelm Tell“, am
Sonntag „Wasserträger“ gegeben werden. Um den
Abonnenten die bereits zugeteilten Vorstellungen zu
erhalten, wird der Spielplan sich wie folgt gestalten:

Freitag, den 5. Mai, C 53., **Götterdämmerung,**
Samstag, den 6. Mai, 24. Vorst. außer Abonnem.,
Wilhelm Tell,
Sonntag, den 7. Mai, B 53., **Der Wasser-
träger.**

Der durch diese Einteilung der Abteilung C ent-
gehende Sonntag wird später nachgebracht werden.
Um den Umtausch der bereits gelösten Eintrittskarten
zu vermeiden, wurde bestimmt: die Eintrittskarten
mit dem Aufdruck „Freitag, 5. Mai 05“ gelten zu
„Wilhelm Tell“ am Samstag, den 6. Mai, die
Eintrittskarten für „Wasserträger“ am Sonntag,
den 7. Mai haben den Aufdruck „Samstag, den
6. Mai 05“, die Karten mit dem Aufdruck
„Sonntag, den 7. Mai 05“ haben nur zur
„Götterdämmerung“ am Freitag, den 5. Mai
Gültigkeit.

Zur Schillerfeier geeignete Festdekor-
ationen bringt die illustrierte Zeitschrift „Der Süd-
deutsche Tapezierer und Dekorateur“, und zwar Deko-
rationen für Säle, Schaufenster, Häuserfassaden und
Wagen für Festzüge. Es wird mit diesen geschmack-
vollen Arrangements, die vorwiegend in den charak-
teristischen Formen der Biedermeierzeit gehalten sind,
sicherlich allen denen gebient sein, die mit Anordnung
derartiger Festdekorationen zur würdigen Feier des
100jährigen Todestages unseres großen Dichters zu
tun haben. Auch der übrige reichhaltige Inhalt der
uns vorliegenden neuesten Hefte dieser von E. Heil-
born geleiteten Fachzeitschrift enthält vielerlei in
Wort und Bild, was jeden Kunstgewerbetreibenden
wie Kunstgewerbefreund fesselt: interessante Abhand-
lungen und ansprechende, leicht ausführbare Original-
entwürfe von modernen Dekorationen, Polstermöbeln,
Zimmereinrichtungen etc. Wir empfehlen diese ge-
diegene, schön ausgestattete Zeitschrift der Beachtung
aller Interessenten. Der Verlag von Greiner &
Beiffert, Hofbuchdruckerei in Stuttgart, versendet auf
Wunsch Probehefte kostenlos.

Schützengesellschaft Karlsruhe,



eingetr. Verein.

Hiermit bringen wir zur Kenntnis unserer Mit-
glieder, daß unser

regelmäßiges Übungsschießen

am **Mittwoch, den 3. Mai, nachmittags**
3 Uhr, wieder beginnt.

Mitglieder, die beabsichtigen sich an dem dieses
Jahr zum erstenmal stattfindenden

Gruppenschießen

in **Pforzheim** zu beteiligen, werden gebeten, sich
Mittwoch nachmittag im „Schützenhaus“ ein-
zufinden.

Gleichzeitig teilen wir mit, daß am **Sonntag,**
den 7. Mai eine von einem Mitgliede gestiftete
Ehrenscheibe auf Stand herausgeschossen wird,
wofür wir unsere Mitglieder hierdurch freundlichst
einladen. 2.2.

Der Verwaltungsrat.

Dankagung.

Für die vielen Beweise herzlicher Teilnahme
an dem schweren Verluste unserer lieben Frau
und Mutter

Theresa Geiler,

geb. **Kehler,**

die ehrenvolle Leichenbegleitung und Blumen-
spenden, sowie für die liebevolle Pflege der
Krankenschwestern unsern innigsten Dank.

Andreas Geiler,

Kanzleidiener,

und **Tochter.**

[5]III.

(Aus der Karlsruher Zeitung).

Hofbericht.

Karlsruhe, den 2. Mai.

Ihre Königlichen Hoheiten die Großherzogin, der Erbgroßherzog und die Erbgroßherzogin besuchten gestern Abend die Konzertaufführung „Dyffeus“ im Museum.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog empfing heute vormittag 1/2 11 Uhr den Präsidenten des Ministeriums des Großherzoglichen Hauses und der auswärtigen Angelegenheiten Freiherrn von Marschall zur Vortragserstattung. Danach meldeten sich folgende Offiziere: Oberst z. D. von Specht, Kommandeur des Landwehrbezirks Kiel, bisher Kommandeur des 2. Badischen Grenadier-Regiments Kaiser Wilhelm I. Nr. 110, Hauptmann Hoffmann, Kompagniechef im 5. Lothringischen Infanterie-Regiment Nr. 144, bisher Oberleutnant im Infanterie-Regiment von Lühow (1. Rheinischen) Nr. 25, Hauptmann Gerde, Adjutant der 30. Feldartillerie-Brigade, bisher Oberleutnant im 2. Badischen Feldartillerie-Regiment Nr. 30 und Oberleutnant Bendtner vom 2. Badischen Dragoner-Regiment Nr. 21.

Nachmittags 1/2 3 Uhr erhielten die Großherzoglichen Herrschaften den Besuch Seiner Großherzoglichen Hoheit des Prinzen und Ihrer Königlichen Hoheit der Prinzessin Max. Später hörte Seine Königliche Hoheit der Großherzog die Vorträge des Präsidenten Dr. Nicolai, des Geheimrats Dr. Freiherrn von Babo und des Legationsrats Dr. Seyb.

Ihre Königlichen Hoheiten der Erbgroßherzog und die Erbgroßherzogin reisten heute mittag 12 Uhr 39 Minuten, in Begleitung der Hofdame Freiin von Red, des Oberstallmeisters Grafen von Sponck, des Flügeladjutanten Obersten Dürr und des Ordnonanzoffiziers Oberleutnants Freiherrn von Göler zu den Pferderennen nach Mannheim. Ihre Königlichen Hoheiten werden heute abend 10 1/2 Uhr wieder hierher zurückkehren.

Ämtliche Mitteilungen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben Sich gnädigst bewogen gefunden, dem Ministerialrat Dr. Franz Böhm in Karlsruhe die untertänigst nachgesuchte Erlaubnis zur Annahme und zum Tragen des ihm verliehenen königlich Preussischen Roten Adler-Ordens III. Klasse zu erteilen.

Mit Entschließung Großh. Ministeriums der Finanzen vom 25. April 1905 wurde Forstassessor Wilhelm Hamm in Karlsruhe nach Ettlingen versetzt, und dem Forstamt Mittelberg daselbst als II. Beamter zugeteilt.

Mit Entschließung Großh. Ministeriums der Finanzen vom 26. April 1905 wurde Forstassessor Johann Gund in Uelshingen nach Wolfach versetzt und dem Forstamt daselbst als II. Beamter zugeteilt.

Mit Entschließung Großh. Generaldirektion der Staatseisenbahnen vom 26. April d. J. wurde Eisenbahnassistent Alfred Reck in Waldshut mit der Amtsbezeichnung „Betriebsassistent“ zum Expeditionsassistenten ernannt.

Mit Entschließung Großh. Generaldirektion der Staatseisenbahnen vom 27. April d. J. wurde Betriebssekretär Hermann Rapp in Appenweiler zur Veretzung der Stationsverwalterstelle nach Stodach versetzt. (Karlsru. Btg.)

Personalveränderungen im XIV. Armeekorps.

Verlustliste

der Kaiserlichen Schutztruppe für Südwestafrika bei den Kämpfen gegen die aufständischen Eingeborenen.

Gefallen:

am 7. April d. J. im Gefecht bei Narudas: Gefreiter Albert Wehle, früher im 3. Bad. Drag.-Regt. Prinz Karl Nr. 22.

Berwundet:

am 7. April d. J. im Gefecht an einer Mey östlich des Elefanten-Flusses, südlich Komise-Kolk: Stabsarzt Dr. Hans Brockelmann, früher im 8. Bad. Inf.-Regt. Nr. 169, Streifschuß beide Füße, leicht;

am 7. April d. J. im Gefecht bei Narudas Reiter Gustav Küster, früher im Inf.-Regt. von Lühow (1. Rhein.) Nr. 25, Streifschuß am Halse, leicht,

Reiter Hermann Schäfer, früher im 3. Ober-Fläff. Inf.-Regt. Nr. 172, Schuß rechte Wade, leicht.

In Typhus gestorben:

im Lazarett Windhof: Unteroff. Fritz Bernsheim, früher im 9. Bad. Inf.-Regt. Nr. 170, am 16. April d. J.;

im Lazarett Karibib:

Vizewachtm. Johann Kuenz, früher im 2. Bad. Feldart.-Regt. Nr. 30, am 12. April d. J.;

im Lazarett Kalffontein:

Oberveterinär Paul Schröder, früher im Kurm. Drag.-Regt. Nr. 14, am 15. April d. J.

Hoftheater. Für die Schillerfeier im Großh. Hoftheater am Dienstag, den 9. Mai ist folgendes Programm in Aussicht genommen:

- 1. Zweiter Satz (marcia funebre) aus der „sinfonia eroica“ von Beethoven,
2. Prolog von Ludwig Fulda (Manuskript),
3. Schlusssatz (allegro) aus der Symphonie C-moll von Beethoven,
4. „Demetrius-Fragment“ von Schiller,
5. „Dem Verklärten“, eine hymnische Rhapsodie nach Worten Friedrich Schiller's für gemischten Chor, eine Baritonstimme und großes Orchester von Max Schillings (Uraufführung).

Schillerfeier. Nach dem vor kurzem ausgegebenen Programm verspricht die am 8. Mai ds. J., abends 8 Uhr, im Saale der Festhalle von der Stadtgemeinde in Aussicht genommene Schiller-Gedenkfeier einen würdigen und interessanten Verlauf zu nehmen. Eine Blütenlese Schiller'scher Muse wird, teilweise vereint mit Werken der hervorragendsten Tonkünstler, Geist und Gemüt gefangen nehmen. Besonders Interesse erweckt auch die Herzog'sche Dichtung „Schillers Traum“, in welcher der Genius Schillers vor dem Dichter alle die Helbengestalten aus seinen unsterblichen Dramen erscheinen läßt. Der Umstand, daß es die besten Kräfte unserer Hofbühne sind, die den solistischen Teil des Festprogramms ausführen und daß die dekorative und szenische Ausstattung der Herzog'schen Dichtung (Regie Herr Hofschauspieler Wassermann) in den Händen der bekanntesten und tüchtigsten hiesigen Fachkünstler liegt (der Herren Professoren Keller und Billing, Maler Heilig u. a. m.), erhöht zweifellos den Wert und die Wirkung der ganzen Veranstaltung. Das Großherzogliche Hoforchester unter Leitung des Herrn Hofkapellmeisters Lorenz wird auf 78 Personen verstärkt werden. Der Kartenvorverkauf ist bereits recht lebhaft. Die numerierten Plätze (im Saal und auf der oberen Galerie) sind nahezu vergeben, dagegen stehen noch eine genügende Anzahl guter nichtnumerierter Plätze zu 2 M., 1 M. und 50 P. (Saal und untere Galerie, 2. und 3. Abtheilung, obere Galerie) zur Verfügung. Da erfahrungsgemäß am Festabend selbst die Nachfrage nach Plätzen sehr stark wird, ist es rathsam, sich frühzeitig mit Karten zu versehen. Die Kartenvorverkaufsstellen befinden sich für numerierte Plätze bei der Hofmusikalienhandlung Hugo Kuntz, Kaiserstraße 114, Telephon 1850, für nichtnumerierte Plätze bei den Musikalienhandlungen Fr. Doert, Kaiserstraße 159, Hans Schmidt, Kaiserstraße 92, Telephon 1647, und Fritz Müller, Kaiserstraße 221.

Tonger's Taschen-Album Band 37.

32 Alt-Urien

mit Original-Klavierbegleitung Nr. 1-32 in einem Bande schön und stark kartonniert 1 Mark.

Verlag von P. J. Tonger, Köln a. Rhein.

Gold, Silber und Banknoten vom 1. Mai 1905.

Table with columns: Münz-Dukaten, Engl. Sovereigns, 20 Francs-Stücke, do. halbe, Oesterr. fl. 8 St., do. Kr. 20 St., Gold-Dollars, Neue Russ. Imper., Gold al marco, Ganz f. Scheidegold, Hochhaltiges Silber, Amerikanische Noten (Doll. 5-1000), Amerikanische Noten (Doll. 1-2), Belg. Noten, Engl. Noten, Franz. Noten, Holland. Noten, Italien. Noten, Oest.-Ung. Noten, Russische Noten, Grose, do. (1 u. 3 Rbl.) p. Rbl., Schweiz. Noton.

Tagesordnung des Großh. Landgerichts Karlsruhe. Strafkammer.

Donnerstag, den 4. Mai, vormittags 9 Uhr: 1. Hermann Rieger, Maschinentechniker von Ettlingen, wegen schwerer Urkundenfälschung und Betrugsversuchs.

- 2. Katharina Sofie Harisch, Fabrikarbeiterin von Königsbrunn, wegen Vergehens nach §§ 169, 271 St.G.B.
3. Maria Stoil geb. Molt, Hausierererin von Eschach, wegen unerlaubter Auspielung.
4. Gustav Adolf Bunsch, Kaufmann von Gernsbach, wegen Betrugs i. R. und Urkundenfälschung.
5. Karl Ballmer, Tagelöhner von Rintheim, und Karl August Adam Hoffmann, Tagelöhner von hier, wegen Diebstahls i. R.
6. Käthe Reimann geb. Schröder dahier, wegen falscher Anschuldigung.
7. Moriz Leysler Kaufmann von Zimm, und Hugo Ring, Reisender von Grefeld, wegen Anstiftung zum Vergehen gegen § 4 des Wettbewerbsgesetzes.

Konkurse im Großherzogtum Baden.

- „Dulkan“, Haslacher Schotterwerke, G. m. b. H. in Haslach; Anmeldefrist beim Amtsgericht Wolfach bis 15. Juni, Prüfung: 6. Juli.
Chefrau des Kunstmühlenbesizers Ernst Winter Luise geb. Maier in Rißdorf (Gem. Stodach); Anmeldefrist beim Amtsgericht Stodach bis 13. Mai, Prüfung: 20. Mai.
Heinrich Paris, Hofbuchhändler in Baden; Anmeldefrist beim Amtsgericht Baden bis 7. Juni, Prüfung: 21. Juni.
Schirmmacher Philipp Stramp in Lahr; Anmeldefrist beim Amtsgericht Lahr bis 19. Mai, Prüfung: 27. Mai.
Hirschwirt Wilhelm Binder in Dürrn; Anmeldefrist beim Amtsgericht Pforzheim bis 17. Juni, Prüfung: 27. Juni.
Nachlaß des Privatmanns Josef Theodor Brenner in Mannheim; Anmeldefrist beim Amtsgericht Mannheim bis 1. Juni, Prüfung: 24. Juni.
Wirt Alfred Schmidt in Mannheim; Anmeldefrist beim Amtsgericht Mannheim bis 13. Mai, Prüfung: 24. Mai.

Schiffsnachrichten des Norddeutschen Lloyd.

(Mitgeteilt durch den Generalvertreter Fr. Kern, Erbprinzenstraße 6, Karlsruhe.)

Angelommen am 30. April „Moon“ in Shanghai; am 1. Mai „Wittelsund“ in Salveston, „Hohenzollern“ nachm. 4 Uhr in Alexandrien, „Oldenburg“ in Genua. Passiert am 1. Mai „Prinz-Regent Luitpold“ Queffant, „Großer Kurfürst“ vorm. 11 Uhr Lizard, „Chemnitz“ Lizard. Abgegangen am 1. Mai „Darmstadt“ von Antwerpen, „König Albert“ nachm. 2 Uhr von Gibraltar, „Zieten“ von Port Said.

Termin-Kalender für Versteigerungen.

Mittwoch, den 3. Mai.

- 9 Uhr: Messe-Kommission, Versteigerung der zwei Messe-Wirtschaften für die Frühjahrsmesse 1905 im westlichen Garderobeanbau der Festhalle.
9 u. 2 Uhr: B. Kosmann, Auktionator, Fortsetzung der Konfusionswaren-Versteigerung (Damenkonfektion) im Laden Kaiser- und Lammstraße-Gde.
2 Uhr: Jos. Hirschmann jr., Auktionator, Fahrnis-Versteigerung im Auktionslokal Herrenstr. 16.
2 Uhr: Frei, Gerichtsvollzieher, Zwangs-Versteigerung im Pfandlokal Steinstraße 23.
2 Uhr: Liede, Gerichtsvollzieher, Zwangs-Versteigerung im Pfandlokal Steinstraße 23.
4 Uhr: Großh. Güterverwaltung, Fisch-Versteigerung in der Eilguthalle.

Tagesanzeiger.

(Näheres wolle man aus den herr. Inseraten ersehen.)

Mittwoch, den 3. Mai:

- Baugewerke-Zinnung Karlsruhe. Zinnungs-Versammlung im Zinnungslokal Zirkel 19a, nachmittags 5 Uhr.
Freiwillige Feuerwehr. Inspektion der 3. Kompagnie. Sammlung: Feuerhaus Leopoldstraße, abends 1/2 6 Uhr.
Gartenbauverein Karlsruhe. Monats-Versammlung im Saal III der Brauerei Schrempp, abends 8 Uhr.
Gewerbeverein Karlsruhe. Monats-Versammlung im Saal III der Brauerei Schrempp, abends 1/2 9 Uhr.
Hoftheater. Der Ring des Nibelungen. Zweiter Tag. Siegfried. Anfang 6 Uhr, Ende gegen 1/2 11 Uhr.
Männerturnverein. Damen-Abteilung, Zentraltturnhalle, abends 1/2 8 bis 1/2 9 Uhr. Alte Herrenriege, Zentraltturnhalle, abends 1/2 9 bis 10 Uhr.
Schützengesellschaft Karlsruhe. Beginn des regelmäßigen Übungschießens, nachmitt. 3 Uhr.
Stadtpark. Operetten-Konzert, gegeben von der vollständigen Kapelle des 1. Bad. Feld-Artillerie-Regiments Nr. 14, nachmittags 4 Uhr.

Wetternachrichten aus dem Süden vom 2. Mai früh.

Eugano bedeckt 12°, Biarritz heiter 12°, Nizza halbbedeckt 14°, Triest halbbedeckt 17°, Florenz wolkenlos 13°, Rom wolkig 12°, Cagliari heiter 17°, Brindisi wolkenlos 19°.

Wetterbericht des Zentralbureaus für Meteorologie und Hydr. vom 2. Mai 1905.

Die Luftdruckverteilung ist im wesentlichen die gleiche wie gestern, indem hoher Druck den Osten und Südosten Europas bedeckt, während eine Depression über den britischen Inseln liegt. Bei vorwiegend südlichen Winden herrscht in Mitteleuropa trübes, mildes und regnerisches Wetter. Bewölkt und etwas kühles Wetter mit weiteren Niederschlägen ist zu erwarten.

Witterungsbeobachtungen der Meteorologischen Station Karlsruhe.

Table with 7 columns: Mai, Barometer, Thermometer, Wind, etc. Rows for 1. Mai, 2. Mai, 3. Mai.

Höchste Temperatur am 1.: 23,8; niedrigste in der darauffolgenden Nacht 13,5. Niederschlagsmenge bei 1.: 4,7 mm.

Wasserstand des Rheins am 2. Mai früh:

Schnellerinsel 281, gefallen 9, Kehl 308, gestiegen 5, Maxau 481, gestiegen 17, Mannheim 422, gestiegen 10 cm.

Fremde

übernachteten vom 1. bis 2. Mai.

Alte Post. Stiebig, Kfm. v. Grefeld. Lai, Kfm. v. Freiburg. Martin, Kfm. v. Kaiserslautern. Engelhardt, Kfm. v. Stuttgart. Hele, Kfm. v. Mannheim. Hanauer, Student von Heidelberg. Dann, Kaufm. von Ulm. Glama, Kfm. v. Düsseldorf. Wendelin, Kfm. v. Berlin. Frank, Kfm., Nebel, Hoffmann, Furg und Hofmann, Lehrer v. Mülhausen. Wendling, Lehrer von Siedingen. Kaiser u. Schilling, Lehrer v. Basel.

Bayerischer Hof. Stohrer, Schreiner v. Frankfurt. Müller, Mechan. v. Stuttgart. Brüder, Hausbesitzer v. Altorf. Merkel, Priv. v. Iffezheim. Mauser, Reisender von Kreuznach. Bäuerle, Kfm. v. Freiburg. Mannhardt, Monteur v. München.

Bratwurstküchle. Steffens, Kaufm. v. Brandenburg. Wagner, Kfm. v. Halle. Herrmann, Kfm. von Friedberg. W. u. L. Sonnenberg, Kaufm. von Leipzig. Ganfer, Privat. von Mannheim. Bader-Berth, Sängergesellschaft mit Nichten v. Wüdingen. Sillisch, Offizier von Homburg. Jänfner, Mont. v. Berlin. Schäfer, Priv. v. Breiten. Wendel, Landw. v. Weisweiler. Schadt, Zimmermann, und Hauser, Maurer v. Unterwiesheim. Heiler, Priv. v. Mannheim. Müller, Metzger v. Wolfesbach. Döll, Priv. v. Straßburg.

Darmstädter Hof. Heimburger, Reisender von Freiburg. Schindler, Kaufm. v. Ludwigshafen. Raebel, Stud. v. Laubersbroschheim.

Drei Könige. Fächter, Metzger von Nürnberg. Scheibler, Mont. v. Winterthur. Rütten, Kaufm. von Darmstadt.

Erbrprinz. Goshler, Kfm. v. Paris. Markusky, Kfm. v. Interlaken. Friedenberg, Kaufm. v. Berlin. Schoden, Kfm. v. Zwickau. Abrahamsohn u. Neustadt, Kfm. v. Leipzig. v. Fries von Saarbrücken. Frau von Grundherr, Priv. v. Ansbach. Frau General v. Frobel, Priv. v. Berlin. Beyerle, Ing. m. Fam. v. Stuttgart. Gutmann, Dir. m. Fam. v. Nürnberg. Wägerle, Dir. v. Frankfurt. Redden, Privat. v. Coblenz. Daminger, Kfm. v. Heilbronn. Wittowsky, Privat. von Ansbach. Meyer, Kfm. v. Straßburg. Kaesbohm, Kfm. v. Wiesbaden. Frank, Kfm. v. Marburg. Meyer, Kfm. von Duisburg. Kulle, Kfm. v. Frankfurt. Kney, Kfm. v. Madisohn.

Friedrichshof. Gebürsch, Kfm. v. Mainz. Bär, Kfm. v. Graben. Bach, Kfm. v. Zweibrücken. Sander, Ing. v. Dortmund. Kehler, Kfm. v. Offenbach. Wederle, Kfm. v. Bülh. Diedden, Kfm. v. Biersen. Jacobs, Kfm. v. Colmar. Graf, Kfm. v. Tuttingen. Rtharb, Kfm. v. Berlin. Immedörfer, Direktor v. Freiburg. Gelmann, Kaufm. von Dresden. Düllene, Stud. von Geln. Richter, Stud. v. Dresden. Mayer, Holzhandl. v. Gernsbach.

Geist. Deutzen, Croner u. Carl, Kfm. v. Mannheim. Vinkel, Kaufm. v. Nürnberg. Sanner, Müller, Volmar und Guntel, Kfm. v. Frankfurt. Klinkel, Kfm. v. Gießen. Mann, Kaufm. v. Leipzig. Demmersbach, Kfm. v. Hennef. Schmidt, Kfm. v. Dürkheim. Ochs, Kaufm. m. Fam. v. St. Gallen. Bötscher, Kfm. v. Bülh. Wabr, Kfm. v. Reichenbach. Stöffel, Kfm. v. München. Frommann, Kfm. v. Kaiserslautern. Berisch, Kfm. v. Rottweil. Meier, Kfm. m. Frau v. Bielefeld. Spranger, Kfm. v. Schluchtern. Renner, Kaufm. von

Berlin. Dürkes, Kfm. v. Rheintürkheim. Noß, Kfm. v. Halle. Lauer, Kfm. m. Fam. v. Freiburg. Scherpf, Kfm. v. Wertheim. Fehrmann, Ingen. von Straßburg. Kochstroh, Kfm. v. Stuttgart. Grün, Kfm. v. Düsseldorf. Lehmann, Kfm. v. Straßburg. Schmidt, Kfm. v. Birmasens.

Goldener Adler. Lohr, Bibliothekar m. Sohn v. Rosbach. Lattner, Kfm. v. Pforzheim. Hirsch, Vertreter v. Colmar. Schumacher und Humann, Kaufm. v. Geln.

Goldener Karpfen. Meier, Obertelegraphenassistent v. Heidelberg. Walter, cand. theol. v. Dingeltingen. Dahm und Loeb, cand. theol. v. Heidelberg. Niemersperger, cand. theol. v. Waldorf. Mayer, cand. theol. v. Pforzheim. Deitz, Kfm. v. Straßburg. Bucher, Hauptk. v. Malsch. Bucher, Finanzassit. v. Wüdingen. Frau Bürgermeister Walter, Privat. v. Neuen. Frau Dr. Reipert, Priv. v. Heusweiler. Utrecht, Kfm. von Ludwigshafen.

Goldener Ochsen. Metzger, Kaufm. v. Landau. Würz, Kfm. v. Mülhausen.

Goldene Traube. Scheible, Kfm., Geier, Ing., und Frln. Schneller, Schneiderin von Zürich. Schindler, Kfm. v. Reichshausen. Schmitt, Kfm. v. Gera.

Grüner Hof. Wendelsohn, Kfm. v. Frankfurt. Kühn, Kfm. v. Speyer. Glan, Bildhauer v. Paris. Gallmann, Kaufm. v. Wiesbaden. Bürger, Kfm. v. Mannheim. Wegand, Kfm. v. Hamburg. Weg, Kfm. v. Nagold. Kiep, Oberleutnant von Mülhausen. Hey, Dir. v. Frankfurt. Badewid, Kfm. v. Geln. Merthenhoff, Kfm. v. Reutlingen. Schmid, Kaufm. v. Hamburg. Kuttuff, Rechtsagent von Konstanz. Ritter v. Zapletal, Staatsanwalt von Hebrich. Licht, Kfm. v. Magdeburg. Landau, Kfm. v. Berlin. Korté, Kfm. v. M. Gladbach. Heise, Ingen. m. Frau von München. Steyle, Kfm. v. Bamberg. Schloßer, Kfm. v. Eberfeld. Beerhardt u. Stübgen, Kfm. v. München. Bosh, Kfm. v. Würzburg. Heber, Kfm. v. Frankfurt. Fränzel, Stud. v. Altdenburg. Schäfer, Finanzprakt. v. Mannheim. Scholl, Privat. von Wiesbaden. Frey, Kfm. v. Ulm. Richter, Privat. von Davos.

Hotel Germania. Freiherr von Knigge, Oberjägermeister mit Frau v. Braunschweig. Baron von Hiller, Priv. m. Frau v. Pforzheim. Frau Schauder und Frln. Fürst, Privat. v. Freiburg. Weber-Sulzer, Fabrik. mit Fam. von Winterthur. Leonhold, Ingen. von Zwingenberg. Stöcker, Weingutsbes. von Mainz. Dr. Wallach, Advokat m. Frau, und Klopstock, Kfm. m. Bruder von Stuttgart. Andrae, Privat. v. Frankfurt. Frau Prof. Bernays von Heidelberg. Dr. Klopstock, Priv. v. Wiesbaden. Frau Knopf und Frau Wolf, Priv. von Berlin. Klopstock, Kfm. v. Gens. v. Gfen, Fortk. von Grefeld. Frau Dr. Spengler mit Tochter von Davos-Plag.

Hotel Große. Schaumberg, Lehmann, Süßer, Nathan und Kuhmaul, Kfm. von Frankfurt. Wedel, J. und G. Lichtenstein, Neumann und Filter, Kaufm., und Freese, Fabrik. v. Berlin. Höpfer, Kfm. v. Wiesbaden. Müller, Kaufm. v. Pforzheim. Obermeyer, Kaufm. v. Brüssel. Saal, Kfm. m. Frau v. St. Awd. Roelwel, Stud. v. Antwerpen. Klingler, Kaufm. v. Stuttgart. Goos, Priv. v. New-York. Durchl. Gräfin zu Lippe v. Cassel. Eldon, Kfm. v. Zürich. Gieseler, Kaufm. v. Zell. Pfäum, Major m. Fam. von München. Germann, Kfm. v. Glauchau. Strohmenger, Priv. m. Frau von Lemberg. Frau Dr. Hamp, Priv. v. Zell. Richterlein, Kfm. v. Düsseldorf. Becker, Priv. m. Frau v. Lancaster. Viehoff, Gaswerkbes. v. Saargemünd. Gerst, Kfm. v. Wüdingen. Rohde, Stud. v. Magdeburg. Krid, Studienrat m. Fam. v. Würzburg. Ritter, Kfm. v. Harburg. Schwarzmann, Bandit. von Straßburg. Weyermann, Kfm. v. Grefeld. Will, Kaufm. v. Chemnitz. Wolff, Kfm. v. Mülhausen. Frau Wetter, Priv. m. Tochter v. Konstanz. Höfler, Priv. v. London. Ruiting, Ing. v. Wüdingen. Seibt, Kfm. v. Dresden. Prinz, Kfm. v. Ramenz. Siegmon, Kfm. v. Eberfeld.

Hotel Hohenzollern. Edelmeier, Kaufm. von Berlin. Hofbauer, Stud. von Budapest. Kempf, Militärbeamter von Mülhausen. Dahm, Insp. von Freiburg. Jaeger, Privat. von Knittlingen. Mühlbauer, Kfm. v. Wüdingen. Hanel, Ingen. m. Frau von Kaiserslautern. Chateaub. Apoth. und Schubert, Ingen. von Stuttgart. Schmitt, Kfm. v. Bruchsal.

Hotel Leicht. Otto, Kaufm. v. Berlin. Wellenreuther, Kfm. v. Mannheim. Bed, Kfm. v. Mülhausen. Groß u. Einhorn, Kfm. v. München. Baumann, Kfm. v. Leipzig. Bish, Ingen. v. Weinheim. Frau Fleischer, Priv. v. Frankfurt. Dffinger, Kfm. v. Stuttgart.

Hotel Lion. Feibelberg, Kfm. v. Hohenlimburg. Plant, Kfm. v. Darmstadt. Gamburger, Kfm. v. Frankfurt. Würzburger, Kaufm. v. Mannheim. Aufhauser, Kfm. v. Dresden. Simon, Kfm. v. Frankfurt. Braunschweiger, Kfm. v. Würzburg. Salemons, Voos u. Born, Kfm. v. Amsterdam. Lange u. Fiebermann, Kfm. v. Frankfurt.

Hotel Lutz. Fr. Bürgin, Modistin v. Schopfheim. Simon, Kfm. v. Wiesbaden. Götting, Kfm. v. Geln. Müller, Kfm. v. Stuttgart. Klipstein, Kfm. v. Frankfurt. Bennet, Kfm. v. Auerbach. Treutel, Kfm. v. Stuttgart. Köppler, Kfm. v. Cannstatt. Rüsthard, Archit. v. Hildesheim. Morio, Kfm. v. Eriberg. Jägg, Kfm.

v. Neustadt. Böllinghaus, Kfm. v. Hamburg. Meyer, Kfm. v. Gisingen. Wertheimer, Kaufm. v. Stuttgart. Günther, Kfm. v. Weisenburg. Schaar, Kfm. v. Mainz. Dufas, Kaufm. v. Sulzburg. Ray, Kfm. v. Frankfurt.

Hotel Monopol. Martin, Kfm. v. Bonn. Weiß, Kfm. v. Trarersbach. Kießer, Priv. v. Mülhausen. Koch, Kaufm. v. Mainz. Gerhard, Maler v. Bruchsal. Kling u. Rosenberg, Kfm. v. Straßburg. Heßly, Kfm. v. Mannheim. Schiff, Student v. Paris. Steib, Kfm. v. Coblenz. Bechtold, Priv. v. Schierstein. Stein, Kfm. v. Wiesbaden.

Hotel National. Rustenmayer, Kaufm. v. Atten-dorn. Lubach, Kfm. v. Neustadt. Kul, Kfm. v. Gens. Dr. Zerlant, Chem. v. Mainz. Lau, Kfm. von Darmstadt. Mögler, Kfm. v. Stuttgart. Barowski u. Hiesler, Kfm. v. Chemnitz. Müller, Kfm. v. Freiburg. Goldschmitt, Kaufm. v. Würzburg. Dr. Eßig, Arzt v. Mülhausen. Schönmann u. Bär, Kfm. v. Frankfurt. Gull, Kfm. m. Frau v. Uhnat. Schulz, Kaufm. v. Frankfurt. Schweikert, Kaufm. v. Stuttgart. Lenowitz, Kaufm. v. Basel. Gehrig, Kaufm. v. Freiburg. Wolf, Kaufm. v. Oberstein.

Hotel Rotwand. Kiel, Kaufm. v. Schönmünzach. Winterhaber, Fabr. v. Neustadt. Fincke, Geschäftsführer v. Kopsia.

Hotel Sonne. Lutz, Kfm. v. Gernsbach. Schmid, Kaufm. v. St. Gallen. Schneider, Student v. Sulzbach. Schmitz, Student v. Dortmund. Fischer, Stud. v. Hamburg. Lange, Stud. v. Alga. Bäh, Kaufm. v. Aglasterhausen. Frau Wiggert, Hotelbesitzerin v. Mailand.

Hotel Tannhäuser. Andriessen, Kaufm. v. Grefeld. Maurer, Kaufm. v. Offenburg. Hartmann, Kfm. v. Stuttgart. Dr. Schulz, Rechtsprakt. v. Kehl. Fr. Dingler, Priv. v. Straßburg. Bruder, Kfm. v. Hamburg. Brandauer, Kunstmaler v. Freiburg. Frau Cammerer m. Tochter u. Frau Zimmermann, Priv. v. New-York. Veith, Kfm. v. Eberstadt. Fr. Weiß, Priv. v. München.

Hotel Viktoria. Frau Krause, Priv. v. Trier. Brodoroff, Student v. Moskau. Peterfen, Kfm. v. Nürnberg. Vatermann, Priv. m. Frau v. London. Poppelbaum, Priv. m. Frau v. Berlin. Schulz, Rittmstr. m. Frau v. Langfeld. Fach, Fabr. v. Mannheim. Gumure, Diakonissin v. Goethen (Anhalt). Hennin, Ingen. v. Stuttgart. Dertel, Rent. m. Fam. v. Hamburg. Hitz, Kaufm. v. Frankfurt. Schär, Prof. von Stuttgart. Frau Dr. Segefert, Priv. m. Tochter v. Nordhausen. Wachenheimer, Kfm. v. Kippenheim. Wulpe, Priv. v. Baden. Frau Fischer, Priv. v. Heidelberg. Stoltenhoff, Kfm. v. Stolberg. Frau May, Malerin v. München. Wetterhan, Kfm. v. Frankfurt. Berlsche, Kfm. v. Geln. Levisohn, Kfm. v. Berlin. Rouge, Priv. m. Frau v. Gens. Harnisch, Kfm. v. Frankfurt. Bagert, Kfm. v. Sindelfingen. Frau Döwall u. Fr. Wärt, Priv. von Freiburg. Frau Germerhausen, Priv. m. Tochter v. Honeff. Jeschke u. Lauderberger, Kfm. v. Frankfurt. Wiermann, Priv. v. Buch. Jiegler, Kfm. v. Erfurt. Linde, Kfm. v. Freiburg.

König von Preußen. Rüb, Kfm. v. Stetten. Letten, Kfm. v. Rottweil. Rajan, Bildhauer v. Ravensburg. Hagettauf, Kaufm. v. Stuttgart.

König von Württemberg. Lermann, Schuhmacher v. Hundebach. Oswald, Kaufm. v. Heilbronn. Schweikert, Kaufm. v. Loffenau. Kehm, Kfm. v. Heilbronn. Frau Bäumlé v. Basel. Egg, Reisender von Straßburg.

Rassauer Hof. Casseritz, Kaufm. von Konstanz. Schmidt, Kaufm. v. St. Blasien.

Rußbaum. Blum, Diener v. Appenweiler. Glitwein, Diener v. Mülhausen. Fr. Schram, Köchin v. Heidenheim. Schönlein, Schlosser v. Nördlingen. Giesfeld, Techn. v. Mannheim. Schöpf v. Flaurling. Kloter, Monteur v. Nürnberg. Trunzer, Bildhauer v. Kirchardt. Fr. Cartharius, Kellnerin v. Landau. Wipfler, Bäcker v. Balterthal. Schweler, Bäcker von Oberdorf. Ulrich, Bäcker v. Felsför-Gör. Frau Bauer v. München.

Park-Hotel. Bergmanns, Fabr. von Amsterdam. Frau Roß, Priv. v. Griesbach. Stenberg, Student v. Heilingsfors. Weiller, Kfm. m. Frau v. Göttingen.

Prinz Max. Woppisch, Priv. v. Michelstadt. Fr. Lang, Priv. v. Donaueschingen. Gottlieb, Kaufm. v. Bredlau. Bischer, Klaviertechn. v. Braunschweig. Kreidler, Priv. v. Stodach. Dr. Kappt, Priv. v. Ulm. Serosas, Kaufm. v. Rodalben. Huber, Dr. med. v. Innsbruck. Binder, Kaufm. v. Kirchen-Hausen.

Reichspost. Wertheimer u. Baer, Bahnangestellte v. Zürich. Grossmann, Schreiner von Höfen. Fröhler, Kutscher v. Reutlingen. Milto, Händler a. Tirol.

Rose. Aling, Priv. m. Kinder v. Eppingen. Fischer, Bauführer, Schiller, Kfm., u. Haut, Techn. v. Mannheim. Fr. Hermann, Bibliotheksbesitzerin v. München. Stiller, Ingen. v. Ludwigshafen.

Notes Haus. Belnen, stud. arch. v. Konstanz. Reiffeter, Kanzleirat m. Frau v. München. Jost, Bankbeamter v. Alzey.

Schloß-Hotel. Sellenhömer, Kfm. v. Donabrück. Hermann, Student von Venloo. Quinke, Student von Wingen. Röhrig, Kaufm. v. Offenbach.

Schwarzer Adler. Sachse, Monteur v. Berlin. Berloop, Ingen., u. Braunels, Chem. v. Grünwettersbach. Metzger, Kfm. v. Eichtersheim.

Telegraphische Kursberichte.

2. Mai 1905.

New-York.

Achis.-Topeka.....	84 ⁷ / ₈
Canada Pacific.....	148 ⁷ / ₈
Chicago Milw.....	173 ¹ / ₈
Denver.....	84 ¹ / ₂
Louisy. Nashv.....	145 ¹ / ₂
New-York Erie.....	43.—
Central.....	143 ¹ / ₂
North. Pacific.....	75 ³ / ₄
Southern Pacific.....	61.—
Silber.....	56 ³ / ₄
Steel Comm.....	32 ³ / ₈
" Prefer.....	100.—

Wien (Vorbörse).

Kreditactien.....	666.—
Staatsbahn.....	664.75
Lombarden.....	91.—
Marknoten.....	117.27
Ungar. Goldrente.....	118.15
" Kronenrente.....	97.85
Oesterr. Papierrente.....	100.50
" Silberrente.....	97.85
Länderbank.....	457.50
Goldagio.....	—

Tendenz: fest.

London (Anfang).

Debeers.....	17 ⁵ / ₈
Chartered.....	2.—
Goldfield.....	7 ³ / ₄
Randmines.....	10 ⁵ / ₈
Eastrand.....	8 ¹ / ₄
Chicago Milw.....	173 ¹ / ₄
Denver Prefer.....	88.—
Achis. Prefer.....	105.—
Louisy. Nashv.....	149 ³ / ₄
Union Pacific.....	125 ³ / ₄
Achis. Com.....	87 ³ / ₈
Steel Comm.....	84 ¹ / ₄
" Prefer.....	102 ¹ / ₈

Berlin (Anfang).

Kreditactien.....	209.20
Disconto-Commandit..	188.—
Deutsche Bank.....	239.50
Dresdener Bank.....	155.60
Berliner Handelsges..	—
Darmstädter Bank.....	142.—
Comm.-Disconto-Bank	123.10
Bochumer.....	248.50
Laurahütte.....	270.25
Harpener.....	217.90
Dortmunder C.....	92.—
Baltimore u. Ohioshars	106.70

Tendenz: fest.

Paris (Anfang).

3% Rente.....	99.05
4% Italiener.....	105.90
4% Spanier.....	90.40
Türken (unifz.).....	88.75
Türkenlose.....	135.—
Ottoman.....	604.—
Rio Tinto.....	1559.—

Frankfurt (Anfang).

Kreditactien.....	209.10
Staatsbahn.....	142.60
Lombarden.....	16.40
Disconto-Commandit..	188.20
Dresdener Bank.....	155.25
Gotthardbahn.....	189.—
Berliner Handelsges..	—

Tendenz: fest.

Karlsruher Stadtanleihen:

4% v. 1900 kdb. ab 1905	101.50 M.
3 1/2% v. 1902 unk. bis 1907	99.50 M.
3 1/2% v. 1903 unk. bis 1908	—
3% von 1886.....	92.70 M.L.G.
3% von 1889.....	—
3% von 1896.....	90.90 M.L.G.
3% von 1897.....	90.90 B 80¢

Frankfurt (Mittags-Börse).

(Schluss.)

4% Baden 1901.....	103.90
3 1/2% " 1902.....	100.10
3 1/2% " abgest.....	99.80
3 1/2% " i. Mark.....	99.90
3 1/2% " 1892/94.....	100.—
3 1/2% " 1900.....	99.90
3% " 1896.....	91.30
3 1/2% " 1904.....	100.40
4% Griechen.....	—
5% Argentinier abg....	101.—
5% Chinesen 1896.....	102.05
4 1/2% " 1898.....	95.90
5% Mexicaner.....	—
5% " I.—III.....	51.20
3% ".....	34.60
4% Russen v. 1902.....	88.30
4 1/2% Russ. Anl. 1905	94.55
Türkenlose.....	135.80
Türken 1903.....	88.40
Pfälz. Hyp.-Bank.....	—
Oberrhein. Bank.....	—
Comm.-Disconto-Bank	123.60
Berliner Bank.....	—
Bad. Zuckerfabrik.....	119.10
Gritzner.....	212.25
Karlsr. Maschinenfabr..	248.50
Edison.....	240.—
Schuckert.....	137.50
Nordd. Lloyd.....	123.60
Packetfahrt.....	154.50

Berlin (Nachbörse).

Kreditactien.....	208.90
Berliner Handelsges..	168.60
Deutsche Bank.....	239.20
Disconto-Commandit..	188.—
Dresdener Bank.....	155.50
Bochumer.....	249.—
Dortmunder C.....	91.70
Laurahütte.....	270.70
Gelsenkirchener.....	232.70
Harpener.....	218.20
Hibernia.....	—
Baltimore u. Ohioshars	106.70

Tendenz: fest.

Paris (Schluss).

3% Rente.....	99.15
4% Italiener.....	106.40

Frankfurt (Mittags-Börse).

Wechsel Amsterdam..	169.58
" London.....	204.75
" Paris.....	81.45
" Wien.....	85.266
" Italien.....	81.45
Privatdiscont.....	2 ⁵ / ₁₆
Napoleons.....	16.29
3% Reichs-Anleihe....	90.50
3 1/2% ".....	101.40
3 1/2% Preussen.....	101.40
5% Italiener.....	106.20
4 1/2% Portugiesen.....	67.30
4% innere Russen.....	88.10
4% Serben.....	79.80
4% Spanier.....	91.—
Oesterr. Goldrente.....	101.70
" Silberrente.....	101.20
Ungar. Goldrente.....	99.80
" Kronenrente.....	98.30
Argentinier.....	—
5% Southern.....	107.45
5% Bulgaren.....	96.—
Disconto-Commandit..	188.20
Darmstädter Bank.....	142.—
Schaaffh. Bank.....	145.20
Deutsche.....	239.20
Dresdener.....	155.45
Badische.....	129.50
Rhein. Kreditbank.....	144.20
" Hypoth.-Bank.....	205.40
Länderbank.....	116.10
Wiener Bankv.....	141.05
Bank Ottoman.....	119.20
Harpener.....	217.90
Gelsenkirchener.....	233.20
Laurahütte.....	270.—
Bochumer.....	248.75
Hibernia.....	—

Laurahütte.....	270.60
Gelsenkirchener.....	232.70
Harpener.....	217.90
Hibernia.....	—
Dynamit.....	194.30
Canada.....	148.50
Allg. Elektr.-Gesellsch.	240.—
Hörder Bergw.-Actien	177.50
Südd. Immob.-Act.-G.	123.—
Schuckert.....	137.90
Westeregeln.....	284.75
Köln-Rottweil.....	252.—
Deutsche Waffen- und	—
Munitions-Fabr.....	328.—
Gritzner.....	212.50
Pest. Ung. Commercial-	—
Bk.-Pfdbr. Ser. 2 u. 3	99.—
Pest. Ung. Commercial-	—
Bk. Comm.-Obligat.	—
Serie 2.....	99.30
Ung. Lokaleisenbahn-	—
Obligationen Ser. 1	97.70
Privatdiscont.....	2 ¹ / ₄
4 1/2% Russ. Anl. 1905	94.60

Anfangs in Montan grosse Festigkeit.
Auch Banken sehr fest.
Amerikaner höher.
Heimische Fonds etwas besser.
Russen gut preishaltend.

Frankfurt (Abendbörse).

Kreditactien.....	209.—
Disconto-Commandit..	188.20
Dresdener Bank.....	155.60
Deutsche Bank.....	239.50
Staatsbahn.....	142.60
Lombarden.....	16.40
Bochumer.....	248.90
Gelsenkirchener.....	233.—
Harpener.....	218.—
Laurahütte.....	270.50
Hibernia.....	—
Italiener.....	—
Portugiesen.....	—
Mexicaner.....	—

Tendenz: fest.

Karlsruher Sehenswürdigkeiten.

Großh. Kunsthalle. Vinkenheimerstraße 2. Unentgeltlich geöffnet Sonntag und Mittwoch; vormittags von 11—1 Uhr und nachmittags von 2—4 Uhr. Im **Großh. Kupferstichkabinett** Menzel-Ausstellung. Neu eingerichtet: Wechselnde Ausstellung großer Kunstblätter. Geöffnet zu den üblichen Besuchsstunden der Großh. Kunsthalle, sowie Donnerstags von 10—1 Uhr.

Großh. Kunstgewerbe-Museum. Westendstr. 81. Unentgeltlich geöffnet an Sonntagen von 11—1 Uhr und 2—4 Uhr, an Werktagen (ausschließlich Montag und Samstag) von 10—1 Uhr und 2—4 Uhr.

Großh. Sammlungen für Altertum und Völkerkunde. In dem Gebäude der Großh. Sammlungen Friedrichsplatz 16. Unentgeltlich geöffnet Sonntag, Mittwoch und Freitag von 11—1 Uhr und nachmittags von 2—4 Uhr.

Großh. Naturalienkabinett. In dem Gebäude der Großh. Sammlungen Friedrichsplatz 16. Unentgeltlich geöffnet Sonntag, Mittwoch und Freitag von 11—1 Uhr und 2—4 Uhr.

Großh. Sammlung von Werken der Kunst, des Kunstgewerbes, sowie von anderen auf das Großherzogliche Haus Bezug habenden Gegenständen im ehemaligen Hofbibliothek-Gebäude bei der Schloßkirche. Unentgeltlich geöffnet in den Monaten Mai, Juni und September, jeweils Mittwoch von 11—1 Uhr.

Großh. Landesgewerbehalle. Karl-Friedrichsstraße 17. Unentgeltlich geöffnet, Ausstellung: Dienstag bis Samstag von 10—12 Uhr und 2—4 Uhr. Sonntags von 11—1/2 Uhr und 2—4 Uhr.

Bibliothek und Vorbilderammlung. Vormittags: Montag bis Samstag von 10—1/2 Uhr. Nachmittags: Dienstag bis Samstag von 1/2—5 Uhr, außerdem in den Monaten April, Mai u. Juni: abends: Dienstag u. Freitags von 1/2—1/2 Uhr. Während des Monats Juli ist die Bibliothek des Büchersturzes wegen geschlossen.

Großh. botanischer Garten (Vinkenheimerstr. 4) außer Samstag und Sonntag täglich geöffnet von 6—1/2 Uhr und 1—6 Uhr. Die Gewächshäuser sind geöffnet am Montag, Mittwoch und Freitag von 10—1/2 Uhr und 2—4 Uhr. Das Botanische Museum, Aufgang bei der Ausgangsstufe des Warmhauses, ist gleichfalls zu obigen Tagen und Stunden geöffnet.

Stadtgarten mit Tiergarten. Geöffnet von morgens bis abends. Eintrittspreis für Nichtabonnenten 20 Pfg., für Soldaten vom Feldwebel abwärts und für Kinder 10 Pfg. Jeden Sonntag und Feiertag vormittags 10 Pfg., Kinder 5 Pfg.

Spinnräderversammlung J. K. S. der Großherzogin von Baden im Markgräflichen Palais jeden Mittwoch und Sonntag von 11—1 Uhr unentgeltlich geöffnet.

Kaiser Wilhelm-Denkmal, ausgeführt von Prof. Adolf Heer, auf dem Kaiserplatz am Mühlburger Tor.

Prinz Wilhelm-Denkmal, ausgeführt von Prof. Hermann Holz, im Schloßgarten an der Vinkenheimerstraße, gegenüber dem Kommandanturgebäude.

Bismarck-Denkmal, ausgeführt von Professor Friedrich Dösch, vor der Festhalle.

Christuskirche, welche auch im Innern eine hervorragende Sehenswürdigkeit der Stadt Karlsruhe bildet, wird dem Publikum jeden Montag, der nicht Feiertag ist, von 11—1 Uhr mittags zur Besichtigung offen gehalten.

Badischer Kunstverein, Waldstraße 3. Geöffnet: täglich von 11—1 Uhr, außerdem Sonntag, Mittwoch und Samstag von 2—4 Uhr. Eintrittspreis für Nichtmitglieder 30 Pfg. Ferner geöffnet jeden ersten und dritten Sonntag im Monat nachmittags von 2—4 Uhr zu ermäßigtem Eintrittspreis von 10 Pfg.

Nachlass-Ausstellung des verstorbenen Tiermalers Professor Weishaupt, neue Kunstschule, Bismarckstraße 14, vom 20. April bis 20. Mai, geöffnet von morgens 10 bis abends 6 Uhr.

Badisches Tuberkulose-Museum im Markgräflichen Palais am Rondellplatz, jeden Sonntag von 11—1 Uhr unentgeltlich geöffnet.

Museum alter und moderner Stickereien der Kunststickerei-Schule des Badischen Frauenvereins, Vinkenheimerstraße 2. Geöffnet jeden Dienstag, Donnerstag und Freitag von 10—12 Uhr. Eintritt frei.

Tranungszimmer im Rathaus. Besichtigungsgeld 10 Pfg. an den Pförtner.

Militär-Musik findet bei günstiger Witterung auf dem Schloßplatz, nahe der Wache, gewöhnlich Sonntag und Mittwoch von etwa 12 1/4 Uhr mittags an statt.